

Qualitätsbericht Ev. Kindergarten Oldendorf

Der evangelische Kindergarten Oldendorf besteht seit Januar 1991 und gehört zur Kirchengemeinde Heiligenstedten. Träger ist der Kindertagesstätten Verband Rantzau-Münsterdorf. Der Kindergarten ist in der architektonisch ansprechenden ehemaligen Dorfschule von Oldendorf.

Oldendorf ist ländlich geprägt und liegt ca. 6 Kilometer von der Stadt Itzehoe entfernt. Es gibt einige Bauernhöfe im Ortskern, um den sich mehrere Wohngebiete (mit überwiegend Einzelhäuser) angesiedelt haben.

Die Kinder kommen direkt aus Oldendorf und aus dem nahe gelegenen Mehlbek. Der Ausländeranteil ist hier sehr gering. In dieser ländlichen Umgebung haben die Kinder die Möglichkeit vielfältige Naturerfahrungen zu machen.

Zurzeit betreuen wir 44 Kinder im Alter von 3 Jahren bis zum Schuleintritt in 2 Gruppen mit je einer Erzieherin und einer Sozialpädagogischen Assistentin. Einmal wöchentlich kommt eine Heilpädagogin speziell für ein Integrationskind. Seit August 2010 haben wir eine Kernbetreuungszeit von 5 Stunden, dazu kommt ein Früh- und Spätdienst.

Unser Kindergarten soll ein Lebensraum für Kinder sein, in dem sie sich wohl- und geborgen fühlen. Wir möchten, dass sie bei uns vielfältige Erfahrungen machen können, um sich und unsere Welt zunehmend kennen zu lernen und mit allen Sinnen zu begreifen.

Ein Schwerpunkt unserer Arbeit mit den Kindern und auch den Eltern ist die Entwicklung hin zu einem Gesundheitsbewusstsein. Ein sehr wichtiger Aspekt dabei ist die gesunde Ernährung.

Ernährung

Wir legen Wert auf ein ausgewogenes Frühstück der Kinder. Insbesondere achten wir dabei auf weniger Zucker und Fett in den Nahrungsmitteln.

Im Verlauf des Vormittags steht dann für unsere Kinder immer ein Obst- und Gemüseteller bereit, von dem sie jederzeit essen können. Für Abwechslung sorgen die immer wieder unterschiedlichen Obst- und Gemüsesorten und eine ansprechende Zubereitung.

Wir bieten auch ein Mittagessen an. Es wird uns von einem renommierten Anbieter geliefert. In den Bestellungen stellen wir kindgerechte, abwechslungsreiche und ausgewogene Menüs zusammen.

Die Kriterien sind: Was schmeckt den Kindern?

Was ist gesund und abwechslungsreich?

Gibt es Nahrungsmittel, die Kinder ggf. noch nicht kennen, aber kennenlernen sollten/ möchten

Welche Gerichte haben wenig Zucker, Fett und unnötige Geschmacksverstärker oder Zusatzstoffe?

Einmal in der Woche haben wir unseren „Müsli-Tag“. Es gibt dann ein Müslibuffet mit den verschiedenen Müsliarten, Nüssen und Obst.

Mindestens einmal im Monat backen wir gemeinsam mit den Kindern Brot und/ oder Brötchen oder wir kochen zusammen.

Speziell für die größeren Kinder, die im letzten Jahr vor der Schule sind, bieten wir einen Kochkurs, unseren „Kochclub“ an. Inhaltlich lehnt der Kurs sich an die Fortbildung der Sarah Wiener Stiftung an: „Für gesunde Kinder und was Vernünftiges zu essen“. Die Kinder lernen hier nicht nur wie man sich ein gesundes Frühstück oder ein leckeres und gesundes Pausenbrot macht. Es gibt zu jeder Kochstunde auch ein Hintergrundthema, wie z.B. Ernährungspyramide, Geschmacksspiele, Zucker in Getränken, Tierhaltung am Beispiel von Eiern usw.

Am Ende des Kochkurses bekommt jedes Kind dann das „Sarah Wiener Kochdiplom“.

Die Eltern beziehen wir in unsere Ernährungsplanungen mit ein und informieren sie u.a. auf den Elternabenden. So haben wir an einem Elternabend anhand von Zuckerstücken pro Lebensmittel, den Eltern anschaulich verdeutlicht, wie viel Zucker gerade in einigen speziellen Fertigprodukten für Kinder wie Pudding, Fruchtjoghurt, Fruchtzwerge, Müsli- und Schokoriegeln, enthalten ist.

Ein weiterer Schwerpunkt unserer Arbeit ist das Thema Bewegung.

Bewegung

Grundsätzlich werden bei uns alle Räume des Kindergartens, d.h. Gruppenraum, Flur und Küche als Bewegungsräume genutzt. Wir haben viel Hengstenberg Material, das fast überall und unkompliziert aufgebaut werden kann. Tische und halbhohe Schränke werden miteinbezogen, um z.B. eine Bewegungsbaustelle aufzubauen.

Für Entspannung und Ruhe in Kleingruppen steht uns ein extra dafür eingerichteter Raum im Souterrain des Gebäudes zur Verfügung.

Zum Kindergarten gehört ein sehr großes Außengelände mit Spiel-, Sportplatz und Wiese. Das Spielgerät des 2006 neu gestalteten Spielplatzes ist darauf ausgerichtet das Naturerleben von Kindern zu unterstützen. Es besteht überwiegend aus naturbelassenen Baumstämmen mit und ohne Rinde, einem Sandkasten und einer Wasserstelle.

Es ist für die Kinder eine tägliche Herausforderung auf den Baumstämmen zu klettern, sich zu bewegen und sich dabei zu entdecken. Sogar bei der Sandkastenumrandung haben wir darauf geachtet, dass sie abwechslungsreich und spannend ist. Im Sandspielbereich befindet sich ein viel genutzter Wasserlauf. Bei der Gestaltung des Spielplatzes haben wir uns professionell beraten lassen. Auch die Eltern wurden einbezogen und haben das Projekt praktisch unterstützt.

Wegen der großen Beteiligung der Eltern und der naturnahen Gestaltung wurde das Projekt von BINGO gefördert.

Der Sportplatz und die Wiese werden insbesondere im Frühjahr und Sommer für Lauf- und Ballspiele genutzt. Ab Herbst (von Oktober bis Mai) fahren wir in die nahe gelegene Grundschule, um dort ein Sportprogramm für die Kinder in der Sporthalle anzubieten.

Musik

Zu einer gesunden Kita gehört neben der gesunden Ernährung und der Bewegung, auch eine große Portion Lebensfreude. Die drückt sich bei uns auch durch den Spaß an der Musik insbesondere der Spaß am Singen aus. Musik in Verbindung mit Bewegung fördert alle Sinne, gehört zu einer ganzheitlichen Erziehung und fördert auch Sprachentwicklung.

Für unser Engagement haben wir im Juni 2010 das Zertifikat „Felix“ bekommen.

Themen

Weitere Themen, die uns wichtig sind, für die das Team des Kindergartens Aus- oder Fortbildungen besucht hat und die wir im Kindergarten umsetzen sind:

- Jungs in der Kita
- Papilio, Gewalt und Suchtprävention (Abschluss Februar 2011)
- Märchenerzählerin, mit Zertifikat
- Kita 21
- Leuchtpol

Veranstaltungen und Projekte

Neben den Schwerpunkten und Themen gestalten wir mit den Kindern und Eltern verschiedene Veranstaltungen und Projekte:

- Ausflüge: Erlebnis Wald
- Projekte: Koch- Club, Theaterbesuch, Backen in der Bäckerei, Marktbesuch, Besuch in der Bücherei, Übernachtung, Experimente, Schriftzeichnen, gegenseitige Besuche zu Hause, Schulbesuch
- Abschiedsgottesdienst für angehende Schulkinder im Kindergarten
- Spendenaktion des Kindergartens: Jährlich zum Erntedankfest: Lebensmittelspende der Eltern an die Itzehoer Tafel
- Herbstmarkt für Kinder, Eltern und Interessierte
- gute, regelmäßige Zusammenarbeit mit unserem Pastor bei der religionspädagogischen Arbeit
- regelmäßiger Austausch mit der Grundschule.

Insgesamt

Im Kindergarten herrscht eine freundliche Atmosphäre. Der Kontakt mit den Eltern ist wertschätzend und offen.

Unser Engagement dient dem Ziel, den Selbstbildungsprozess der Kinder zu unterstützen und sie zu eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeiten zu begleiten.

(„Wenn du mit anderen ein Schiff bauen willst, so beginne nicht mit ihnen Holz zu sammeln, sonder wecke in ihnen die Sehnsucht nach dem großen weiten Meer.“ Antoine de Saint- Exupéry)